SIEMENS

SIOS

SP

Wartungsprotokoll

Kunde:	
Adresse:	
Abteilung:	
Raum:	
Kontaktperson:	
Telefon:	
Kundeneigene Nummer:	
KS-Nr.:	

© Siemens AG 2002
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM- Eintragung.

Zu diesem Protokoll gehört die
Wartungsanleitung SPR1-130.831.11.01.01

Deutsch
Drucknummer: SPR1-130.832.11.01.01
Erstellungsdatum: 08.02
Ersetzt: n.a.

SIEMENS Büro:	
Adresse:	
Region:	
Land:	
Kontaktperson:	
Telefon:	
CSE in charge:	
Telefon:	

Hinweise zum Wartungsprotokoll

Das Wartungsprotokoll gilt als Qualitätsnachweis für **eine** durchgeführte Wartung.

Die Wartung muß in den vorgegebenen Abständen durchgeführt werden.

Die Ergebnisse der Wartung werden in dieses Wartungsprotokoll eingetragen.

Die Seitenzahlen in den Checklisten am Ende des Protokolls verweisen auf die entsprechende Seite in der dazugehörigen Wartungsanleitung (siehe Deckblatt).

Das Wartungsprotokoll muß vom Wartungstechniker vollständig ausgefült werden.

D. h.:

- Alle Felder müssen ausgefüllt werden. Trifft ein Feld auf die Anlage nicht zu oder muß kein Eintrag erfolgen, so ist das Feld "n.a." zu kennzeichnen.
- Auf jeder Seite ist die Kundennummer (KS-Nr) in der Kopfzeile einzutragen, damit jede Seite einem Kunden zugeordnet werden kann.
- Bei Beanstandungen sind die IVKs der beanstandeten Komponenten sowie die Art der Beanstandung in der dafür vorgesehenen Tabelle "Offene Punkte" einzutragen. Die Behebung dieser offenen Punkte ist ebenfalls in dieser Tabelle mit Datum und Unterschrift zu dokumentieren. Sind keine offenen Punkte vorhanden, ist die gesamte Tabelle durchzustreichen und mit Datum/Kurzzeichen zu versehen.
- Die Meßwerte der bei der Wartung durchzuführenden Messungen sind ebenfalls in die dafür vorgesehenen Freiräume/Tabellen einzutragen.
- Nach Beendigung der Wartung ist die Seite 3 dieses Protokols auszufüllen und zu unterschreiben.

Weiterbearbeitung und Archivierung des Wartungsprotokolls

Das Wartungsprotokoll ist ein Dokument und muß deshalb archiviert werden. Es muß nach abgeschlossener Wartung in das entsprechende Register des Ordners Wartung eingeordnet werden. Bei Bedarf ist eine Kopie dem Kunden zu übergeben.

Wartungsprotokoll

KS-Nr.:

System Status:	
System:	
Ser.No.:	
Software Version:	
Nummer des Wartungsvertrages:	
Wartungstyp:	

Die Anlage besitzt keine Mängel. Die Bildqualitäts-Überprüfung ergab keine Abweichungen von den geforderten Referenz-werten.	☐
Die Anlage hat geringe Mängel, die den Weiterbetrieb des Systems nicht beeinflussen. Sie sollten jedoch präventiv behoben werden. Die Bildqualitäts-Überprüfung ergab keine Abweichungen von den geforderten Referenz-werten.	☐
Die Anlage besitzt gravierende Mängel. Ein weiterer Betrieb der Anlage ist aus Sicherheits-gründen erst nach erfolgreicher Beseitigung der Mängel möglich.	☐

Ort	
Datum	
Name des Technikers	
Unterschrift	

Durchgeführte Tätigkeiten

Datum:	
Durchgeführte Tätigkeiten:	OK not OK n.a.
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐
	☐ ☐ ☐

Offene Punkte

Ja ☐ Nein ☐

IVK	Komponente	Offene Punkte	Erledigt	
			(Datum)	Unterschrift

Erklärung der Abkürzungen im Wartungsprotokoll

Kürzel	**Erklärung**
SI	Sicherheitsinspektion
SIE	Elektrische Sicherheit
SIM	Mechanische Sicherheit
PM	Vorbeugende Wartung
PMP	Periodische vorbeugende Wartung
PMA	Wartung, vorbeugende Justagen
PMF	Vorbeugende Überprüfung der Betriebswerte und der Funktionen
Q	Systemqualität, Bildqualität
QIQ	Bildqualität
QSQ	Systemqualität
SW	Software Wartung

Meßmittel

Tragen Sie alle Meßmittel, die zur Wartung benutzt wurden, in die Tabelle ein.

Meßmittel	Typ	Serien-Nr.	Nutzungs-datum	Kallibriert bis

Wartungsprotokoll

KS-Nr.:

		OK	not OK	n.a.	Seite
1	**Definitionen und Abkürzungen**				**1 - 1**
1.1.	**Abkürzungen**				**1 - 1**
1.2.	**Definitionen**				**1 - 3**
2	**Allgemeine Hinweise**				**2 - 1**
2.1.	**Hinweise des Herstellers**				**2 - 1**
2.2.	**Zeit- und Personalaufwand**				**2 - 1**
2.3.	**Wartungsintervalle**				**2 - 1**
2.4.	**Hinweise zur Wartung**				**2 - 1**
2.5.	**Benötigte Werkzeuge, Meß - und Hilfsmittel**				**2 - 1**
2.6.	**Benötigte Unterlagen**				**2 - 2**
2.7.	**Eventuell benötigte Ersatzteile**				**2 - 2**
2.8.	**Zeichenerklärung**				**2 - 3**
2.9.	**Sicherheitshinweise und Schutzmaßnahmen**				**2 - 4**
2.10.	**Produktspezifische Sicherheitsmaßnahmen**				**2 - 5**
3	**Systemübersicht**				**3 - 1**
3.1.	**Gerätepositionen in der Dokumentationseinheit**				**3 - 3**
3.2.	**Gerätepositionen in der Zentralsteuerung**				**3 - 4**
3.3.	**SIOS PC Anschlüsse**				**3 - 6**
3.4.	**Gerätepositionen im Gerätewagen (Device Box)**				**3 - 8**
3.5.	**Gerätewagen Funktionseinrichtungen**				**3 - 9**
3.6.	**Gerätewagen Versorgung**				**3 - 11**
3.7.	**Gerätepositionen Monitoreinheit**				**3 - 12**
3.8.	**Handbedienteil (HBT)**				**3 - 13**
3.9.	**Tastatur**				**3 - 13**
3.10.	**Modem**				**3 - 15**
4	**Vorbereitung**				**4 - 1**
4.1.	**Vorbereitende Maßnahmen**				**4 - 1**
5	**SIOS System**				**5 - 1**
PMF	Funktionstest	☐	☐	☐	5 - 1
SW	Software - update	☐	☐	☐	5 - 2
Q	PC - Tausch	☐	☐	☐	5 - 2
6	**Elektronikschrank**				**6 - 1**
PM	Hygiene	☐	☐	☐	6 - 1
SIM	Geräte Benutzung	☐	☐	☐	6 - 1
SIE	USV Tausch	☐	☐	☐	6 - 1
SIE	USV Test	☐	☐	☐	6 - 1

			OK	not OK	n.a.	Seite
7		**Display Unit**				**7 - 1**
	SIM	Wartung “Space arm”	☐	☐	☐	7 - 1
	SIE	Tragarmleitungen prüfen	☐	☐	☐	7 - 1
	SIM	MTS - Anschläge, Bewegungen und Bremsfunktion	☐	☐	☐	7 - 2
	SIM	Nutzerposition Monitore	☐	☐	☐	7 - 3
	SIE	MTS Leitungen prüfen	☐	☐	☐	7 - 3
	QIQ	TFT Monitor(e)	☐	☐	☐	7 - 4
8		**Gerätewagen**				**8 - 1**
	SI	Hygiene	☐	☐	☐	8 - 1
	SIM	Nutzerbewegungen	☐	☐	☐	8 - 1
	SIM	Nutzerhandling	☐	☐	☐	8 - 1
	SIE	IR - Sender	☐	☐	☐	8 - 2
9		**Sicherheitsprüfungen**				**9 - 1**
	SIE	Schutzleiter	☐	☐	☐	9 - 1
	SIE	NOT- Stop Test	☐	☐	☐	9 - 1
	SIE	NOT-Aus Test	☐	☐	☐	9 - 2
10		**Abschliessende Arbeiten**				**10 - 1**
	SW	Backup	☐	☐	☐	10 - 1
	QSQ	Funktionsprüfung	☐	☐	☐	10 - 1
	QSQ	Protokoll	☐	☐	☐	10 - 1
11		**Änderungen gegenüber Vorgängerversion**				**11 - 1**